

Reflexionspartnerschaft

Sich in herausfordernden Zeiten ein Stück weit begleiten lassen
Leadership Coaching auf Zeit

Informationsbroschüre/Vorofferte

CO3 | Corporate
Coaching & Consulting
Dr. Rolf Specht
Schützengass 10
CH-8805 Richterswil
Mobile +41 79 421 14 10
www.co-3.ch



Was Coaching bewirken kann

Coaching unterstützt

Coaching unterstützt Sie als Führungskraft darin, Ihre beruflichen Herausforderungen effektiv und pragmatisch zu meistern. Im Coaching werden Lösungsideen für das konkret anstehende Problem auf direktem Weg erarbeitet. Ihre eigene Kompetenz steht dabei im Zentrum. Der Coachee bestimmt das Thema und das Ziel der Sitzung. Der Coach hört wertschätzend und aufmerksam zu. Über lösungsfokussierte Fragen erarbeiten Sie selber die für Sie passenden konkreten nächsten Schritte. Der selbst gibt keine ungefragten Tipps und Ratschläge, sondern ermöglicht es Ihnen, die passenden Lösungen selber zu entdecken.

Nur Sie als Kunde entscheiden, ob und wann Sie zusätzlich zu Ihrer eigenen Expertise auch noch die Expertise des Coachs als Berater nutzen möchten.

Coaching beschäftigt sich nicht mit der Analyse und Aufarbeitung psychischer Probleme und Problemursachen. Stattdessen werden für berufsbezogene persönliche Anliegen konkrete und rasch umsetzbare Schritte erarbeitet.

Themen in der Reflexionspartnerschaft

In der Reflexionspartnerschaft erarbeiten Sie in einem mehrmonatigen Prozess Schritt für Schritt umfassende berufliche Anliegen und Ziele mit dem Fokus Leadership/Management

Themen

Die Themenschwerpunkte folgen natürlich den Bedürfnissen des Coachees. Die Themen stammen erfahrungsgemäss häufig aus den untenstehenden Themengruppen.

Persönliches Marketing

- Selbstdarstellung/ Selbsterklärung
- Auftritt vor Mitarbeitern
- Wirkung auf andere
- Organisation von Feedback
- Umgang mit Kritik
- Das eigene Verhalten besser verstehen
- Den eigenen Mehrwert gestalten

**Persönlicher
Führungsstil**

- Persönliche Führungsphilosophie und ihre Vermittlung
- Persönliche Auslegung des Führungsregelkreises
- Entscheidungsmethodik
- Interventionstechnik
- Delegation und Kontrolle
- Veränderungen initiieren
- Systemische Führung
- One-to-one –Gespräche (jours fixes)
- Eskalationstechnik
- Die eigenen Mitarbeiter coachen
- Entwicklungsziele formulieren
- Remote Leadership

**Persönlicher
Kommunikations-
stil**

- Schwierige Gespräche vorbereiten
- Schlüsse aus Begegnungen ziehen
- Multiperspektivische Wahrnehmung einüben
- Aktives Zuhören
- Emotionale Anteile steuern

**Persönlicher
Arbeitsstil**

- Persönliche Kernqualitäten
- Organisation des persönlichen Informationskonzepts
- Zeit-, Energie- und Prioritätenmanagement

**Erarbeiten tragfähiger
Beziehungsstrukturen**

- Fragetechnik
- Intimitätsquotient
- Mitarbeiter qualifizieren und evaluieren
- Abwertungen erkennen und bearbeiten
- Konfliktmanagement

**Kulturbildende
Elemente**

- Problemlösungskultur
- Fehlerkultur
- Kommunikationskultur
- Entscheidungskultur
- Konfliktkultur

Der Coach

Rolf Jacques Specht

Dr. phil. I



Ausbildung

- Studium der Germanistik, Theologie, Theaterwissenschaften an der Universität Zürich
- Abschluss in Germanistik, Literaturkritik, Kirchengeschichte, Promotion in Rhetorik
- Weiterbildungen in verschiedenen psychologischen Fachrichtungen (TZI, TA, NLP, Coaching, Gesprächstherapie, Konfliktmanagement, Systemische Organisations-Strukturaufstellungen, Gewaltfreie Kommunikation)
- Ausbildung in Organisationsentwicklungsberatung (bei Dr. Fritz Glasl) und in Betriebswirtschaft (MZ St. Gallen)

Besondere Stärken

- Rasche Auffassungsgabe
- Hohe Empathie
- Fähigkeit, die Dinge rasch auf den Punkt zu bringen
- Direkte Ansprache von Herausforderungen
- Hohe Lösungsorientierung
- Pragmatische Haltung
- 25 Jahre Erfahrung in den unterschiedlichsten Branchen (Finance, Handel, Industrie, IT, GO's, NGO's, Gesundheitswesen)

Coaching-Tätigkeit

- Coaching von Konzernleitungen, Vorständen, Holdingleitungen, Geschäftsleitungen (Branchen: IT, Versicherungen, Banken, Industrie)
- Coaching der Geschäftsleitungen spezialisierter Unternehmensberatungen
- Coaching von Regierungsmitgliedern von Schweizerischen Kantonsregierungen
- Coaching von CEOs von Produktionsbetrieben
- Coaching des Chefs einer kantonalen Umweltbehörde
- Coaching von einzelnen Geschäftsleitungsmitgliedern industrieller Betriebe
- Coaching von Führungskräften in neuen, anspruchsvollen Positionen („Die ersten 100 Tage“)
- Coaching von Leitungsteams
- Coaching von Geschäftsleitungen von Krankenhäusern, Coaching von einzelnen Chefärzten
- Coaching von Amtsleitern
- Coaching der Geschäftsleitungen national tätiger Umweltorganisationen
- Coaching der Konzernleitung eines im europäischen Raum agierenden Schweizer Versicherungskonzerns
- CD/CI-Beratung für NGOs und NPOs
- Supervision/Hospitation von Dozentinnen und Dozenten an Uni und ETH Zürich

Abklärung

Das Abklärungsgespräch (Erstkontakt) ist kostenfrei, falls keine Fortsetzung erfolgt.

Coachingpaket

5 bis 10 mal 3-4 Stunden face to face oder per Telefon Teams, Zoom, E-Mail.

Entscheid über die weitere Zusammenarbeit nach 2 Sitzungen.

Diskretion

Alle Gesprächsinhalte unterliegen dem Gebot der absoluten Diskretion. Die Memos zu den Sitzungen gehen ausschliesslich an den Coachee.

Logistik

Regelmässige Treffen über 2 – 4 Monate

Jede Sitzung schliesst mit beiderseitigem Feedback über die Zielerreichung. Nach jedem Treffen erhält der Coachee ein Protokoll der Sitzung.

Der Stundenansatz liegt bei CHF 500.

Kostendeckelung tbd.

Der Coaching-Ansatz

6 Merksätze

Die sechs Merksätze zur lösungsfokussierten "Simplicity":

1. Lösungen statt Probleme: Nicht das Problemverständnis vertiefen sondern erkunden, wie es ist, wenn es besser ist.
2. Interaktion statt isolierter Individualität: Unser Verhalten entwickelt sich in der Interaktion mit anderen. In der Lösungsfokussierten Arbeit wird nicht über Meinungen, Glaubenssätze oder Werte diskutiert sondern über beobachtbares Handeln.
3. Beachte und nutze das, was da ist - nicht das Fehlende: Nicht die Lücke zwischen "Ist" und "Soll" ermitteln sondern das, was - wenn auch nur selten - heute bereits etwas besser ist.
4. Die Chancen im Gestern, Heute und Morgen sehen: Zukünftige Chancen zu überlegen ist ein vertrauter Gedanke im Management. Eher unüblich ist es, auch im Heute und im Gestern bewusst das zu erkunden, was sich hier bereits als Chance zeigt und zeigte - um auch das zu nutzen.
5. Einfache Sprache: Statt langer, komplizierter, abstrakter und beeindruckend klingender Worte einfache Alltagsworte benutzen.
6. Jede Situation als speziell sehen - keine schlechtpassende allgemeine Theorie darüberstülpen: Offen und neugierig sich jedes Mal von neuem positiv überraschen lassen.

(In Anlehnung an McKergow / Clarke: Solutions Focus Working, Solutions Books 2007, Chapter 1)